

Börsen-Zeitung SPEZIAL

Verlagsbeilage zur Börsen-Zeitung | 15. März 2012 | Nr. 53



Professionalität lohnt sich bei der Kreditabwicklung

Outsourcing-Plattform VR Inkasso stellt hochwertige Alternative zur bankinternen Bearbeitung dar



Lutz Hansen
Geschäftsführer der
VR Inkasso GmbH



Valentin Herrmann
Geschäftsführer der
VR Inkasso GmbH

Die erfolgreiche Abwicklung notleidender Finanzierungen bedarf in der Regel eines spezialisierten Geschäftssystems. Forderungsstruktur, Ressourceneinsatz und Infrastruktur müssen in einem ausbalancierten Verhältnis zueinander stehen, um das Ergebnis der Bank über den drohenden Forderungsausfall hinaus nicht zusätzlich zu belasten. Nicht immer sind die Voraussetzungen hierfür gegeben.

Vor diesem Hintergrund ist ein Outsourcing in der Abwicklung, die Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Partner, als ernstzunehmende Alternative zur Eigenleistung zu überlegen. Mit dem Beitrag wird das Geschäftsmodell der VR Inkasso vorgestellt, deren Dienstleistungen zur Abwicklung notleidender Kredite und die hierfür entwickelte Infrastruktur als führend im Verbund der Volks- und Raiffeisenbanken eingeordnet werden.

Die externe Bearbeitung notleidender Kredite ist ein von der BaFin akzeptiertes Organisationsmodell. Voraussetzung hierfür sind allerdings Rahmenbedingungen, die den Anforderungen der Kreditwirtschaft in besonderem Maße entsprechen müssen. Dies gilt sowohl für das Inkasso, also den Einzug von zumeist unbesicherten Krediten, als auch für die Ab-

wicklung, somit die Bearbeitung komplexer durch Immobilien besicherter Finanzierungen gleichermaßen. Mit „VR Inkasso“ und „VR IMA“ wurden zwei Leistungsprofile etabliert, die der unterschiedlichen Komplexität und der strategischen Bedeutung der Kredite im Auslagerungs- und Bearbeitungsprozess Rechnung tragen. Effekte wie Ressourcentlastung, Kostensenkung, Qualitätsgewinn und Performancesteigerung werden systematisch verfolgt und durch eine enge organisatorische Verzahnung von Bank und externem Partner realisiert.

Verbraucherkredite bilden eine signifikante Anzahl der zahlungsgestörten Kredite und machen ein professionelles Forderungsinkasso für Banken unabdingbar. Damit die Auslagerung der Inkassofunktion optimal funktioniert, sollte die Übertragung der Kundenbeziehung auf die VR Inkasso zu einem Zeitpunkt erfolgen, der den geringsten Transferaufwand nach sich zieht. Das Geschäftsmodell „VR Inkasso“ ist auf die Bearbeitung des standardisierten Mengengeschäftes ausgerichtet. Eine schlanke und elektronisch unterstützte Schnittstellenorganisation macht die VR Inkasso zur verlängerten Werkbank des Institutes und befreit dieses umfassend von Folgearbeiten nach der Auslagerung. Eine frühzeitige Einbindung bietet den höchsten Grad der Arbeits-

entlastung für den Fachbereich und führt unmittelbar zur Verbesserung der Kosten-Nutzen-Struktur in der Gesamtabwicklung.

Seitens der VR Inkasso wird Effizienz in der Fallbearbeitung mit Hilfe einer modernen technischen Plattform gewährleistet. Dies bedeutet, dass die Inkassomitarbeiter von administrativen Aufgaben befreit sind und sich auf das Kerngeschäft des Inkassos – die persönliche Ansprache des Schuldners und den Abschluss realistischer Vereinbarungen – konzentrieren können. Auf der Basis transparenter Abrechnungsmodalitäten stellt die VR Inkasso eine vollständige Dokumentation der Beitreibungsergebnisse und den Umgang mit Fremdgeldern in einer für Dritte nachvollziehbaren Art und Weise sicher. Der vollständige Einblick über die Erlös- und Kostenentwicklung entspricht damit den aufsichtsrechtlichen Anforderungen, deren Einhaltung durch Prüfungsstellen überwacht wird.

Die externe Abwicklung von Krediten, für die Immobilien als Sicherheit dienen oder die durch eine besondere Komplexität gekennzeichnet sind, ist nicht mit dem Aufgabenprofil des Inkassos zu vergleichen. Hier bedarf es einer fachlichen und organisatorischen Ausrichtung, die den Umgang mit Creditsicherheiten in

Schlanke und elektronisch unterstützte Schnittstellenorganisation

den Mittelpunkt des Handelns stellt. Zudem setzt die Auslagerung dieser Kredite voraus, dass die Steuerung und Kontrolle der Engagements sowie die aufsichtsrechtlichen Prüfungsanforderungen sichergestellt sind. Sie bleiben nach Auslagerung Bestandteil des Risikomanagements, des Risikocontrollingsystems und der Finanzbuchhaltung der Bank.

Das Produkt „VR IMA“ wurde speziell für diese Anforderungen entwickelt. Fachkompetenz, Infrastruktur und Prozessorganisation sind auf die komplexe Aufgabenstellung abgestimmt und damit Garant für eine umfassende Aufgaben- und Prozessausgliederung unter Gewinn von Produktivität und Qualität. Die Bearbeitung erfolgt konsequent auf der Grundlage von verbindlichen Erlösprognosen. Ein wichtiger Hebel zur Erlösrealisierung liegt in der Verwer-

tung der Immobilien. Daher ist eine intensive Auseinandersetzung mit dem Sicherungsobjekt nötig. Unter dem Begriff „Aktives Sicherheitenmanagement“ hat die VR IMA ein Bündel von immobilienpezifischen Maßnahmen und Handlungsoptionen in den Prozess der Kreditabwicklung eingebunden, die den Prozess der Vermarktung systematisch unterstützen und kreative Lösungen fördern.

Das fachspezifische Informationssystem, das die VR IMA im Rahmen der Kooperation einsetzt, bietet einen permanenten Einblick über die Entwicklungen der zur Abwicklung übertragenen Kredite. Die damit hergestellte Transparenz stellt die Ausübung von Kontrollrechten und Kompetenzen sicher, gewährleistet ein enges Controlling der Aktivitäten und unterstützt die Anforderungen der Prüfung. Das Cash-Management-

System der VR IMA ist wesentlicher Bestandteil zur Entlastung der auslagernden Bank. Hiermit werden die Umsätze auf den Kundenkonten koordiniert, der Zahlungsverkehr elektronisch abgewickelt und die Rechnungslegung gegenüber allen Beteiligten sichergestellt.

Fazit: Die Abwicklung notleidender Kredite ist kein Kerngeschäft von Kreditinstituten, ein professioneller Umgang unter Kosten-, Risiko- und Ertragsgesichtspunkten allerdings lohnenswert. Die VR Inkasso GmbH stellt als spezialisierte Outsourcing-Plattform eine hochwertige Alternative zur bankinternen Abwicklung notleidender Kredite dar. Durch die Spezialisierung und Bündelung in der VR Inkasso werden Synergien gehoben, die unmittelbar zur Optimierung von finanziellen und personellen Ressourcen in der Bank führen.

*Durch
Spezialisierung
und Bündelung
Synergien
heben*

Anzeige

Problemkreditabwicklung

- Forderungsinkasso
- Kreditabwicklung
- Immobilienverwertung
- Forderungskauf

Hochwertige Lösungen zur Bearbeitung notleidender Kredite.

Das umfassende Dienstleistungsangebot von der Prozessanalyse über die operative Bearbeitung sämtlicher Kreditarten bis zum Forderungskauf ist einzigartig und führend im Verbund der Volks- und Raiffeisenbanken.

Spezialisierte Dienstleistungen

- Intensive Inkassoprozesse
- Aktives Sicherheitenmanagement
- Bearbeitung Fremdmittel und Insolvenzen

Optimale Rahmenbedingungen

- Verträge gemäß aufsichtsrechtlicher Anforderungen
- Kontrollsysteme gemäß DWS - Standards
- Qualitätssicherung durch Aktivitätencontrolling

Sie erreichen uns unter: 0511-763332-0
www.vr-inkasso.de



Outsourcingplattform für unbesicherte Kredite ohne qualitative Einschränkungen

Outsourcingplattform für gewerbliche und wohnwirtschaftliche Immobilienfinanzierungen